

Einladung und Anmeldung zum 3. Internationalen Marburger Suppenfest



Eine Veranstaltung des


Netzwerk Richtsberg e.V.

Gefördert durch



im Rahmen des Programms Soziale Stadt

Samstag, 16. Februar 2008
17.00 - 19.30 Uhr
Gemeinschaftszentrum
Am Richtsberg 70

Schirmherrschaft: Rita Vaupel
(Vorsitzende der Marburger Tafel e.V.)

Veranstalter: Netzwerk Richtsberg e.V.

Netzwerk Richtsberg e.V.

3. Internationales Marburger Suppenfest

**Am Samstag, den 16. Februar 2008
ist es endlich wieder soweit!**

Nach den großen Erfolgen der Suppenfeste im Dezember 2005 und Januar 2007 laden das Netzwerk Richtsberg e.V. und die Richtsberg-gemeinde alle interessierten Hobby- und Profiköchinnen und -köche zum 3. Internationalen Marburger Suppenfest ein.

**Beteiligen Sie sich mit Ihrem Suppenrezept!
Kochen Sie uns Ihre Lieblingsuppe!**

Beim Marburger Suppenfest können alle ihre Lieblingsuppe kochen und damit an unserem **Suppenwettbewerb** teilnehmen. Eine Fach- und eine Kinderjury werden jeweils die besten drei Suppen des Tages ermitteln. Neben attraktiven Preisen für die Sieger wartet ein Wanderpokal für die teilnehmende Gastronomie.

Einzelpersonen, Familien, Gruppen, Vereine und Gaststätten können sich mit dem beiliegenden Formular **bis zum 23. Januar 2008** verbindlich unter folgender Adresse anmelden:

Bürgerinitiative für Soziale Fragen (BSF) e.V.
Damaschkeweg 96
35039 Marburg

Sie erhalten von uns eine Benachrichtigung über Ihre Teilnahme. Alle Teilnehmenden werden vor dem Suppenfest zu einem Informationsabend eingeladen, um weitere Details zu klären.

Für zusätzliche Informationen stehen Ihnen die BSF unter 06421-44122 und Christina Gorol (V.i.S.d.P.) unter 0172-1427484 gerne zur Verfügung.

Um auch beim 3. Marburger Suppenfest eine große kulinarische Vielfalt gewährleisten zu können, sollen bis zu 25 traditionelle Suppenkreationen angeboten werden. Teilnehmende der vergangenen Suppenfeste können sich mit einem neuen Rezept bewerben. Fertigsuppen und Geschmacksverstärker sind nicht zugelassen. Auf Alkohol als Zutat soll verzichtet werden!



In unserer Stadt leben Menschen aus aller Welt. Neben traditionellen und kulturellen Unterschieden gibt es viele Gemeinsamkeiten. So haben alle Menschen ein Lieblingsgericht bzw. eine Lieblingsuppe, mit der sie etwas ganz Besonderes verbinden. Die Suppenrezepte mit den dazugehörigen persönlichen Erinnerungen und Geschichten der Teilnehmenden bilden den Mittelpunkt des Marburger Suppenfestes!

Die an jeder „Suppenstation“ ausliegenden „Suppenporträts“, die auch in einem Rezeptbuch veröffentlicht werden, sollen vielfältige Anregungen für Gespräche bieten. Mithilfe der beiliegenden Anmeldung geben Sie hierin Auskunft über die regionalen und persönlichen Hintergründe Ihres Rezeptes.

Das Marburger Suppenfest greift die Idee des Festivals „La Louche d'Or“ (Die goldene Suppenkelle) auf, die in der französischen Stadt Lille 2001 in einem Stadtteil mit vielen arabischen Migrantinnen und Migranten als nachbarschaftlich-kulinarisches Fest geboren wurde.

Mithilfe der Veranstaltung möchte das Netzwerk Richtsberg e.V. Gäste und Teilnehmende unterschiedlicher kultureller Herkunft miteinander ins Gespräch bringen. Über die angebotenen Suppen können sie einander näher kennen lernen, gemeinsam feiern und sich gegenseitig einen Teil ihrer Heimatkultur näher bringen.